

## Checkliste

### Auslandsreise – Reisevorbereitung

Sorglos durch die Welt reisen – gut versichert und mit genügend Geld. Folgende Punkte musst du bei deiner Reiseplanung unbedingt beachten:

- Budget:** Eine Reise kostet gleich doppelt: Du gibst viel Geld aus und verdienst während dieser Zeit nichts. Es ist deshalb wichtig, ein Budget aufzustellen für die Reise und für die ersten Monate zurück in der Schweiz. Auch langfristige Überlegungen sind wichtig, falls du nach der Reise eine teure Ausbildung oder grosse Anschaffungen planst. Mit dem [Raiffeisen Budgetrechner](#) ist dies schnell erledigt. Oder noch besser: Lass dich persönlich von uns beraten.
- Papiere:** Pass kontrollieren, Visa beantragen, internationalen Führerschein beim Strassenverkehrsamt besorgen, Reiseunterlagen vorbereiten. Notiere die wichtigsten Kontakte deiner Liebsten sowie von wichtigen Helpline-Nummern. Auf [itineris.eda.admin.ch](http://itineris.eda.admin.ch) kannst du die persönlichen Daten von dir und deinen Angehörigen erfassen – für den Krisenfall in deiner Destination. Am besten scannst und kopierst du deine Unterlagen sowie Adressen und hinterlegst sie online sowie bei deinen Eltern.
- Zahlungsmittel:** In welcher Form trägst du dein Geld auf dir? Im Ausland kommt es auf einen guten [Mix](#) an. Informiere dich unbedingt vor deiner Reise, welche Währungen und Zahlungsmittel in deinen Reiseländern akzeptiert sind. Nicht jedes Land akzeptiert Debit- und Kreditkarten! Wir empfehlen grundsätzlich, immer möglichst wenig Bargeld und mindestens eine Debit- sowie eine Kreditkarte auf dir zu tragen. Beachte auch unsere [Tipp und Tricks](#) im Umgang mit Geld im Ausland.
- Bargeld:** Mit welchen Währungen kannst du in deinem Reiseland bezahlen und Geld wechseln? Wie viel Bargeld darfst du überhaupt einführen und was ist dabei zu beachten? Sind Kreditkarten akzeptiert? Kannst du das nicht verwendete Geld bei deiner Rückreise wieder in Schweizer Franken tauschen? Diese wichtigen Informationen erhältst du bei der [Länderinfo von Swiss Bankers](#). Bargeld in über 100 [Fremdwährungen](#) bestellst du ganz bequem mit Raiffeisen [E-Banking](#) von zuhause aus. Das Geld wird dir per Post geliefert. Wir empfehlen, mit wenig Bargeld einzureisen und dann dort am Bancomaten Geld abzuheben. Das ist sicherer und in der Regel erhältst du im Reiseland den besseren Kurs für die Lokalwährung.
- Karten:** Bezahlst du mit der Debitkarte, wird dir der Betrag sofort von deinem Konto abgebucht. Zahlungen mit der Kreditkarte werden dir nachträglich in Rechnung gestellt. Beide Karten sind auf Auslandsreisen wichtig: Die Kreditkarte hat den Vorteil, dass sie zusätzlich verschiedene Versicherungen bietet, häufiger akzeptiert wird und bei Verlust einen weltweiten Ersatz garantiert. Mit der Debitkarte sind die Gebühren beim Geldabheben tiefer. Als Raiffeisen YoungMemberPlus-Kunde erhältst du beide [Karten](#) – auch bei kleinem Budget. Hast du auf deiner Kreditkarte ein tiefes Bezugslimit, macht zusätzlich eine [Travel Cash-Karte](#) Sinn. Sie funktioniert wie eine Prepaid-Kreditkarte und wird dir bei Verlust weltweit ersetzt. Achtung: Vergiss nicht, die Verfallsdaten aller Karten zu kontrollieren sowie das Bezugslimit zu prüfen! Um sicherzugehen, dass deine Karte im Reiseland funktioniert, teilst du der Kreditkartenfirma am besten deine Reisepläne mit.
- Verlust der Karten:** Für den Fall, dass dir dein Portemonnaie beim Whalewatching ins Wasser fällt oder es dir im überfüllten Busbahnhof gestohlen wird, lohnt es sich, vorzusorgen. Am besten notierst du dir alle Notfallnummern, die du in diesem Fall brauchst, um jede Karte sofort zu sperren und wieder zu Geld zu kommen. Sorge dafür, dass du auch online rasch zu diesen Informationen kommst und du nicht jeder einzelnen Nummer hinterherrennen musst.
- Bezahlen im Internet:** Damit du mit deiner Kreditkarte im Internet bedenkenlos bezahlen kannst, musst du die «one» App zur Verwaltung deiner Karte installiert haben. So sind Zahlungen via [3-D-Secure](#) sicher möglich. Sorge vor deiner Reise dafür, dass alles funktioniert – und probiere es am besten aus!
- Sicherheit:** Hinweise zur Sicherheit in deinem Reiseland findest du unter [eda.admin.ch](http://eda.admin.ch) und [safetravel.ch](http://safetravel.ch).

## Checkliste

### Auslandreise – Reisevorbereitung

- Versicherungen bei Krankheit und Unfall:** Durchfall im Amazonas, Beinbruch in den Anden – jeder kann auf Reisen krank werden oder sich verletzen. Es ist daher wichtig, dass du vorher abklärst, ob du über deine bestehenden Versicherungen wie Krankenkasse, Zusatzversicherung, Unfallversicherung, Mobilitätsversicherung oder Rega-Mitgliedschaft auch im Ausland genügend versichert bist. Kläre das ab und schliesse falls nötig eine zusätzliche Versicherung ab.
- Versicherung Gepäck und Reisekosten:** Am besten rufst du kurz bei deiner Versicherung an und informierst dich, wie gut dein Gepäck über deine Haftpflichtversicherung, wie z.B. die der Mobiliar, im Ausland versichert ist. Gepäck- und Reisekosten sind häufig auch über die Kreditkarte versichert, sofern die Reise über die Kreditkarte bezahlt worden ist. Allenfalls ist zu prüfen, ob noch eine zusätzliche Gepäck- und Annullationskostenversicherung notwendig ist.
- Sprachkenntnisse:** Lerne zumindest ein paar Brocken der Landessprache, damit du mit den Menschen im Land kommunizieren kannst!
- Handy/Roaming:** Informiere dich bei deinem Handy-Anbieter, wie viel das Telefonieren und Surfen im Ausland kosten, und kaufe bei Bedarf zusätzliche Roaming-Pakete ein. Wenn du im Ausland mit deiner Kreditkarte online einkaufen willst, ist es aus Sicherheitsgründen wichtig, dass du dies nicht über ein offenes WLAN, sondern über einen sicheren Internetzugang deines Handy-Anbieters tust.
- Post/Rechnungen:** Die Post kannst du zu deinen Eltern oder Freunden umleiten lassen. Wer wird während deiner Abwesenheit deine Rechnungen bezahlen? Für laufende Rechnungen eignen sich Daueraufträge oder Lastschriftverfahren. Online-Zahlungen kannst du theoretisch per Raiffeisen E-Banking App von überall aus machen. Aber mach doch mal Pause, oder? Es gibt sicher liebe Menschen, die das für dich übernehmen, während du unterwegs bist.